

Whats UP, Facebook & Co

Fernsehen und das Radio, auf dem Laptop sowieso.
Stets und ständig online sein. Sag doch selbst, muss das denn sein?
Ob im Auto, Zug, auf Reisen, sich davon einmal loseisen,
gelingt bei weitem längst nicht immer: „Verpasse was, das ist viel schlimmer.“
Mails und auch Whats Up gecheckt, wurd´ gar mein Account gehackt?
Schnell das Smartphone ausgepackt. Das was nun kommt, ist vertrackt.

Schnell eine SMS versendet, das Geld dafür gleichwohl verschwendet.
Deren Empfänger nicht auf Draht, weil er sich Whats Up gespart.
Dabei war er nur gescheiter, und grad deshalb Außenseiter.
Twitter, Facebook, Instagram, passen ihm nicht in den Kram.
Datenschutz, gern groß geschrieben, behandeln diese nach Belieben.
Die Nutzer sehen´s so, mal so, schütten gleichsam ihn in Klo.

Es gilt wer rastet, der gleich rostet. Also wird drauflos gepostet.
Was viele von sich da preisgeben, möchte ich nicht selbst erleben.
Den Zoff mit seinem Lebenspartner, wer wird Mutter oder Vater?
Jene die zur Party lud, unbedacht, nicht auf der Hut,
braucht am End´ die Polizei, weil Chaoten mit dabei,
die in der Bude ungeniert, auf die Möbel uriniert.

Aug´ in Auge sich zu sprechen, gilt beinahe als Verbrechen.
Stattdessen wird zu jeder Zeit, gelickt. Welch toller Zeitvertreib!
Yellow-Press, Boulevard-TV, posaunen täglich aus genau,
wes die Promis sich bezicht´gen, quasi on Stage zu besicht´gen.
Emoticons, sind auch solch Ding, was ganz harmlos mal anfang.
Ganze Sätze ein gekürzt, was das Lesen sogleich würzt.

Unverständlich was gesagt, auch gibt es keinen, den man fragt.
Schweigen nimmt man gern in Kauf, denn sonst fiele das ja auf.
Orthografie übergewichtet, aus Kenntnismangel drauf verzichtet.
Grad noch erahn bar, was gemeint, den Rest man sich zusammenreimt.
Smart TV und auch Stream On, jeder Nerd träumt schon davon,
Musik und Fernsehen auf dem Phone, gab es das nicht früher schon?

Tonband, Workman, auch CD. Halt Konserve, doch jetzt, - Nee,
Speicherkarte, MP3, dieser Trent geht auch vorbei.
Bedarfe wecken die nicht da, davon lebt die Wirtschaft ja.
Fortan heißt es neudeutsch streamen, per LTE aufs Smartphone beamen.
Muss das wirklich immer sein, ich behaupte hier mal: „Nein!“
Zwischen all den Mails und Foren geht zwischenmenschliches verloren.